

NAME:

DATUM:



S. 16–17 APOTHEKERIN EMINE HILFT DEN MENSCHEN

1.

Wenn du den Artikel „Apothekerin Emine hilft den Menschen“ aufmerksam gelesen hast, kannst du diese Fragen mit Sicherheit richtig beantworten. Die Buchstaben bei der korrekten Antwort, in die richtige Reihenfolge gesetzt, ergeben am Ende das Lösungswort! **Viel Spaß!**

1. Um Apothekerin oder Apotheker zu werden, muss man

- | | |
|-----------------------------------|---|
| a. Pharmazie studieren | T |
| b. Rechtswissenschaften studieren | R |
| c. Mathematik studieren | F |

6. Nach dem Studium der Pharmazie folgt das sogenannte ...

- | | |
|-------------------|---|
| a. Maturantenjahr | H |
| b. Mandantenjahr | Z |
| c. Aspirantenjahr | A |

2. Der akademische Titel „Mag. pharm.“ ist die Abkürzung für

- | | |
|-------------------------------|---|
| a. Ich mag Pharmazie! | O |
| b. Magister für eine Tierfarm | S |
| c. Magistra pharmaciae | E |

7. Zum Beruf des Apothekers gehören in Österreich auch ...

- | | |
|------------------------------|---|
| a. Jahresdienste | D |
| b. Wochen- und Monatsdienste | X |
| c. Tag- und Nachtdienste | T |

3. Welche Fächer helfen in der Schule, um Apothekerin zu werden?

- | | |
|--------------------------------|---|
| a. Biologie, Chemie und Sport | Z |
| b. Chemie, Physik und Biologie | L |
| c. Physik, Religion und Chemie | K |

8. Wofür braucht eine Apothekerin noch eine Zusatzausbildung? Wenn sie in einer Apotheke arbeiten möchte, die sich ... befindet.

- | | |
|-------------------------|---|
| a. in einer Stadt | F |
| b. in einem Krankenhaus | E |
| c. am Land | I |

4. Blutdruck messen, Blutzucker testen oder Vitamin-D bestimmen werden im Rahmen von sogenannten ... angeboten:

- | | |
|----------------------|---|
| a. Gesundheitstests | W |
| b. Gesundheitschecks | B |
| c. Gesundheitskursen | M |

LÖSUNG:

— — — — —

5. Medikamente, die in der Apotheke hergestellt werden, nennt man ...

- | | |
|----------------------------------|---|
| a. magistrale Zubereitungen | T |
| b. professionelle Verarbeitungen | S |
| c. schulische Vorbereitungen | G |

NAME:

DATUM:

2. Im Artikel lernst du vier verschiedene Arzneiformen kennen, die alle in der Apotheke hergestellt werden: Tropfen, Saft, Salbe, Kapsel.

Lies die folgenden Rätsel durch, kannst du erraten, um welche Arzneiform es sich handelt? **Viel Erfolg!**

a. Ich komme in einer Tube, weich und geschmeidig,
auf deiner Haut wirke ich angenehm und fleißig.
Wenn's juckt oder schmerzt, bin ich schnell da,
schmier' mich drauf – schon wird's besser, na klar!

b. Ich bin flüssig, oft süß, mal braun, mal klar,
in einer Flasche für Kinder wunderbar.
Mit Löffel oder Becher trinkst du mich auf,
ich helfe beim Husten – das nehme ich in Kauf.

c. Ich bin außen glatt und fest verpackt,
mein Inneres ist Pulver, gut eingepackt.
Schluck mich hinunter, ich öffne mich dann,
und helfe im Körper, so gut ich nur kann.

d. Ich komme aus einer kleinen Flasche heraus,
sie bringt mich ins Glas oder direkt in den Bauch.
Zähl mich genau, mal eins, mal zwei –
dann bin ich fertig, die Hilfe ist dabei.
